



## Impfstart für 213 Klinik-Mitarbeiter

**Aurich/Emden/Norden.** Insgesamt 213 von rund 2400 Mitarbeitern der Kliniken Aurich, Emden und Norden haben am Sonnabend ihre erste Impfung gegen das Corona-Virus erhalten. Die Mitarbeiter des Klinikums in Emden wurden im städtischen Impfzentrum in der Nordseehalle geimpft. In der Ubbo-Emmius-Klinik (UEK) in Aurich erfolgte dies durch ein mobiles Team des Landkreises direkt im Krankenhaus. Der Start in der Norder UEK soll in Kürze erfolgen.

Unter den ersten Emdener Impfungen befand sich Uwe Dirks. Er ist Fachkrankenschwester für Anästhesie und Intensivpflege. Für ihn war es selbstverständlich, sich impfen zu lassen. „Unser Alltag muss schnell wieder zur Normalität zurückkehren. Mit der Impfung kommen wir diesem dringenden Wunsch einen großen Schritt näher“, sagte Dirks. In allen drei Kliniken waren im Vorfeld priorisierte Listen erstellt worden, wie sie vom Land Niedersachsen vorgeschrieben sind. Dies bedeutet, dass zunächst die medizinischen Mitarbeiter der Intensivstation, der Notaufnahme, der Onkologie und der Quarantänestation als erste impfberechtigt sind. „Wir haben in allen unserer drei Häuser derzeit eine Impfbereitschaft von weit über 50 Prozent und gehen davon aus, dass die Zahl weiter steigen wird“, so Klinikmitarbeiterin Ida Bienhoff-Topp, die den Impfstart gemeinsam mit Kollegen des regelmäßig tagenden Krisenstabes der Kliniken vorbereitet hatte.

In Emden waren insgesamt drei Ärzte, mehrere Medizinische Fachangestellte sowie Pflegekräfte für die Impfungen gegen Covid-19 zuständig. Matthias Drüner, Oberarzt in der Emdener Klinik, sowie Cathrin Leuffert, ärztliche Leiterin des Impfzentrums, zeigten sich am Sonnabend sehr zufrieden: „Es war uns möglich, Abläufe zu trainieren und zu optimieren“, sagte Drüner. Die Amtsärztin Leuffert fügte hinzu: „Die Schulung des Impfpersonals, die Lagerung sowie Aufbereitung des Stoffes laufen wirklich hervorragend“. Beide Ärzte hoffen, dass die nächste Lieferung des Impfstoffes zügig erfolgen wird. Wann dies in Emden der Fall sein wird, ist noch unklar. Für den Landkreis Aurich wird die neue Lieferung am Montag erwartet.



„Die Impfung ist doch selbstverständlich“: Uwe Dirks, Fachkrankenpfleger im Emdener Klinikum, erhält von der Medizinischen Fachangestellten Gitta Duits die erste Impfstoffdosis.



Der 100. Impfling der UEK in Aurich: Oberarzt Dr. Hannes Hoffmann wird vom mobilen Impfteam des Landkreises Aurich die erste Dosis verabreicht.